



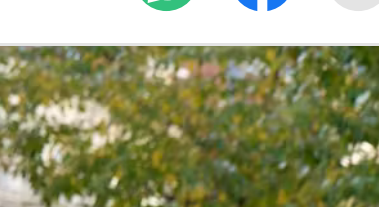
Startseite > Österreich > Wien

Anerkennung für Kunstpionierin

Maria Lassnig bekommt Park – Grünoase ehrt Künstlerin

In der Gasse, in der Künstlerin Maria Lassnig ihr erstes Atelier bezogen hatte, der Bräuhausgasse im 5. Bezirk, wurde nun ein Park nach ihr benannt

Von Wien Heute
22.10.2024, 18:14



Kommentare



(v.l.n.r.) Hans Werner Poschauko und Peter Pakesch (Lassnig Stiftung), Thomas Weber (Gemeinderat NEOS), Kultur- und Kunstwissenschaftlerin Natalie Lettner, Kulturstadträtin Veronica Kaup-Hasler, Klaus Mayer (SPÖ Klub Margareten) bei der Benennung des Maria-Lassnig-Parks
Stadt Wien/Markus Wache

1952 eröffnete die berühmte österreichische Künstlerin Maria Lassnig in der Bräuhausgasse 49 im 5. Bezirk ihr erstes Atelier. Nun wurde rund 70 Jahre später an der Kreuzung Bräuhausgasse/Grohgasse eine kleine Grünfläche nach ihr benannt. Ein wichtiges Zeichen für alle starken Frauen in dem Bezirk.



→ **Smarte Kunst in der Albertina – VIPs bei Schaueröffnung**

"Anerkennung einer Pionierin"

Die Entscheidung, einen Park in Margareten nach der international bekannten Künstlerin Maria Lassnig zu benennen, betont die wichtige Rolle starker Frauen für den Bezirk. Margareten sei stolz darauf, Künstlerinnen wie Lassnig zu würdigen. Ihre Werke haben nicht nur Kunstgeschichte geschrieben, sondern auch entscheidende Impulse für die Diskussion über die Rolle der Frau in der Kunst gegeben. Die Parkbenennung soll als Symbol der Anerkennung ihres Schaffens dienen und dazu beitragen, das Erbe von Künstlerinnen im öffentlichen Raum sichtbar zu machen.

Interessierst du dich für Kunst?

Ja, sehr. Ich besuche regelmäßig Ausstellungen.

Generell schon, aber moderne Kunst finde ich scheußlich.

Nicht wirklich. Verstehe meistens nicht, was die meinen...

0 1.24K



Kulturstadträtin Veronica Kaup-Hasler hält fest: "Viele Jahre rang Maria Lassnig in einer ehemaligen Domäne der Männer, der Malerei, um Sichtbarkeit. Mit einem kompromisslosen Werk, mit einer Malerei, die ebenso uneitel wie schonungslos, so intim wie kraftvoll innere und äußere Wahrnehmung in sogenannte „Körpergefühlbilder“ übersetzte, hat sie sich in der Kunst behauptet. Der Ruhm folgte spät. Es ist nur konsequent, die Anerkennung dieser Pionierin der Body-Awareness-Malerei nun auch im öffentlichen Raum herzustellen. Mit dem Maria-Lassnig-Park schreibt sich ihr Name jener Stadt, in der sie lange Jahre arbeitete, ein Stück mehr ein und lässt die Kulturstadt Wien obendrein ein Stück weiblicher werden."

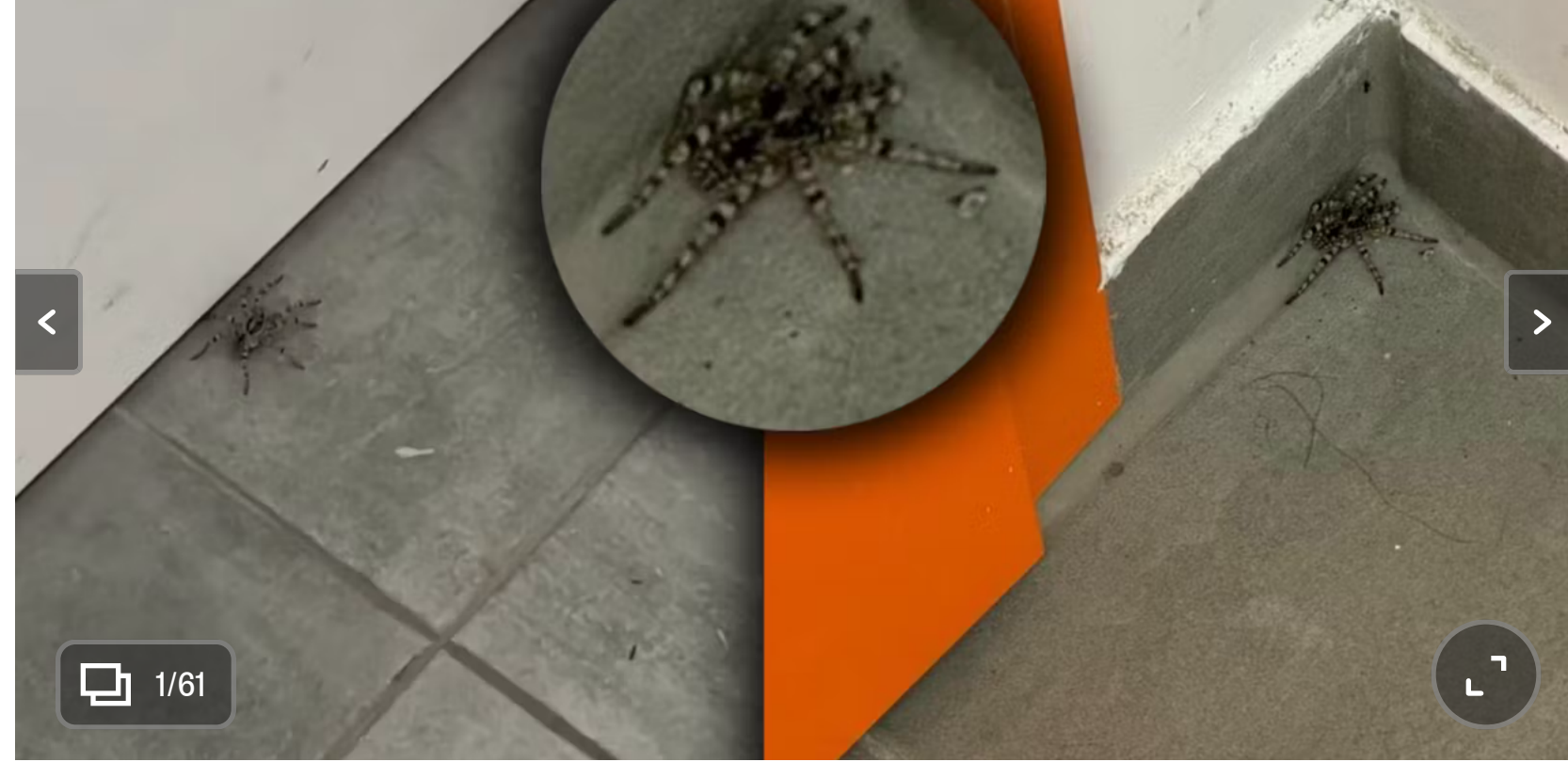
→ **Wiens Gärtner vergraben nun 650.000 Zwiebeln**

Zeichen für künstlerische Freiheit

Mit dieser Benennung wollen NEOS Margareten und SPÖ Margareten ein starkes Zeichen für die Bedeutung von Kunst und Kultur im Bezirk setzen. Maria Lassnig steht für künstlerische Freiheit und die Stärke, sich als Frau in einer von Männern dominierten Kunstwelt zu behaupten. Ihre Werke und Haltung inspirieren viele zeitgenössische Künstlerinnen und Künstler. Der Maria-Lassnig-Park soll ein neuer Ort der Begegnung und des Gedenkens an das kulturelle Erbe der Künstlerin werden.

Bezirksvorsteherin Silvia Jankovic betont: „Margareten als Bezirk der Künstlerinnen und Künstler zu würdigen, ist uns ein großes Anliegen. Mit dem Maria-Lassnig-Park wollen wir das Vermächtnis dieser außergewöhnlichen Frau und Künstlerin sichtbar machen."

Die Bilder des Tages



23.10.2024: "Sind viele" – Gift-Tarantel jetzt auch in Wien. Nicht nur in Niederösterreich – nun bekam es auch in der Donaustadt eine Wienerin mit der Angst zu tun. Sie fand eine Riesen-Spinne im Stiegenhaus. [Weiterlesen >>>](#)
Lesemreporter



Auf den Punkt gebracht

- In der Bräuhausgasse im 5. Bezirk Wiens, wo die österreichische Künstlerin Maria Lassnig ihr erstes Atelier eröffnete, wurde nun ein Park nach ihr benannt, um ihr künstlerisches Erbe und die Bedeutung starker Frauen im Bezirk zu würdigen
- Die Benennung des Maria-Lassnig-Parks soll als Symbol der Anerkennung ihrer Pionierarbeit in der Body-Awareness-Malerei dienen und das kulturelle Erbe der Künstlerin im öffentlichen Raum sichtbar machen

red Akt. 22.10.2024, 18:14

Mehr zum Thema

- Margareten
- Veronica Kaup-Hasler
- Wien
- Frauen
- Kunst

Auch interessant

Empfohlen von @utbrain

Anzeige

Deutsches Gesundheits-Journal
Der große Abnehm-Shake Test: Nur 1 Shake überzeugt
Mit 23 g Protein pro Shake macht er richtig satt und liefert dem Körper alle...

Anzeige

ZAVA
Wien-Urologe sagt: Männer, ihr braucht die blaue Pille nicht, wenn ihr das einmal täglich macht!

Anzeige

BREUNINGER.COM
Elegant und cozy – Herbstkleider für jeden Anlass.

Anzeige

Dharmag
Trotz Schwangerschaft das Beziehungsaus - Heidi Klum

Anzeige

DookeGeschenke
Hier sind die 47 angesagtesten Geschenke für 2024

Anzeige

Tinnitus Unter Drücken
Ärzte verblüfft: Ein einfacher Trick lindert jahrelangen Tinnitus (Heute Abend testen)

Anzeige

Gesund Entgiften
1 Glas (jeden Abend) reinigt die Leber & reduziert Bauchfett. Genuss ohne Reue während der Festtage

Heute.at
Kauw wiederzuerkennen! Gusenbaur komplett verändert

Heute.at
Völlig neue Symptome: Corona-Welle legt Österreich lahm

Heute.at
Große Sorge um Til Schweiger: Filmstar liegt im Spital

Anzeige

Historisches Strategiespiel
Welche Westfrontstrategie hätten Sie gewählt? Spiel simuliert historische Szenarien

Anzeige

Secret Escapes
Last-Minute-Angebote reduziert
Koffer packen und los - jetzt anmelden und das perfekte Angebot finden.

LifestyleTrendsHQ
Komfortabel wohnen: 60-qm-Fertigbau-Bungalow für Senioren!

Apotheken Gesundheit
Lichtes Haar im Alter: 1 uraltes Mittel hilft

Social Media icons: Facebook, Twitter, Instagram, YouTube, etc.

Jetzt Leserreporter werden.
Für jedes Foto in "Heute" oder jedes Video auf Heute.at gibt es 50 Euro.
So geht's

Aktuelles	Unterhaltames	Nützlichs	Externe Angebote
Österreich	Stars	Gesunde	20 Minuten
Nachrichten	Kultur	Gesundheit	20 Minuten Lifestyle
Sport	Digital	Wohnen	Essentiel
Community	Gewinnspiele	Motor	
Wetter	Horoskop	Reisen	
Newsletter	Heute Kino	Video	
	Heute TV		

Topaktuell und direkt in deinem Email-Postfach. Der Heute-Newsletter. **Jetzt abonnieren** →